



---

Tiroler Landesverband für Psychotherapie

A-6020 Innsbruck, Leopoldstr. 38  
Tel und Fax +43-512-561734  
E-Mail: [tlp.psychotherapie@tirol.com](mailto:tlp.psychotherapie@tirol.com) <http://www.psychotherapie-tirol.at>

## **PRESSETEXT PSYCHOTHERAPIE BEGENET GEHÖRLOSIGKEIT**

### **VERANSTALTUNGSHINWEIS**

**Psychotherapie mit Gehörlosen findet in der Regel zu Dritt – gemeinsam mit einer Dolmetscherin für Gebärdensprache – statt. Der Weg zur Psychotherapie ist für Gehörlose nicht nur durch die Tatsache erschwert, dass es in Tirol keine PsychotherapeutInnen gibt, die in Gebärdensprache ausgebildet sind, sondern auch durch wenig Wissen über psychotherapeutische Hilfen bei den Gehörlosen selbst.**

Der Tiroler Landesverband für Psychotherapie veranstaltet gemeinsam mit der Beratungsstellen für Gehörlose und der Dolmetschzentrale für Gebärdensprache und Vertretern der Tiroler Gehörlosen zwei Veranstaltungen, die helfen sollen, gehörbeeinträchtigten Menschen den Zugang zur Psychotherapie zu erleichtern.

Unter dem Motto „**Psychotherapie begegnet Gehörlosigkeit**“ findet am 10. November von 15 bis 17 Uhr im Haus der Begegnung in Innsbruck eine Podiumsdiskussion statt, die Einblicke in die Welt der Gehörlosigkeit, in die Gebärdensprache und in die spezielle Situation von Psychotherapie zu Dritt bietet. Psychotherapie mit Gehörlosen braucht geeignete Rahmenbedingungen, in der die besonderen kommunikativen Bedürfnisse Gehörloser wahrgenommen werden und eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Dolmetscherin und PsychotherapeutIn Platz findet.

Eine Woche später, am 17. November von 19:00 bis 20.30 Uhr, gibt es im Gehörlosenheim eine weitere Veranstaltung. Neben einem Vortrag „Seelische Gesundheit und Psychotherapie“ mit Mag. Klaudia Wolf wird die Veranstaltung einen praxisnahen Einblick in die Kultur der Gehörlosen geben und über die Möglichkeiten von Psychotherapie in diesem Kontext informieren.

Katharina Gasteiger von der Tiroler Beratungsstelle für Gehörlose verweist darauf, dass in Tirol ca. 650 Gehörlose sowie weitere 600 hochgradig Schwerhörige erfasst sind. Diese verwenden primär die Gebärdensprache. „Ein großer Teil der Bevölkerung“, greift Mag. Katina Lair, Gebärdendolmetscherin, eine Tatsache auf, „hat wenig Ahnung von der Lebenswelt ihrer gehörlosen MitbürgerInnen.“ Gehörlose verwenden nicht nur eine eigene Sprache, sie haben in ihrer Welt auch eine eigene Kultur entwickelt.

Innsbruck, am 02.11.2006

Mag. Karl-Ernst Heidegger  
Psychotherapeut, Vorsitzender des TLP

## **Auskünfte über Psychotherapie**

Dr. Claudia Gold

Info Stelle des Tiroler Landesverbandes für Psychotherapie (TLP):

Jeden Montag von 12:30 bis 15:00 und jeden Mittwoch von 10 Uhr bis 13 Uhr

unter der Telefonnummer 0512 /561734 sowie

[www.psychotherapie-tirol.at](http://www.psychotherapie-tirol.at)

## **Zitierte Personen:**

Katharina Gasteiger

[katharina.gasteiger@gehorlos-tirol.at](mailto:katharina.gasteiger@gehorlos-tirol.at)

Tel. 0512 580800

Mag. Katina Lair

[katina.lair@utanet.at](mailto:katina.lair@utanet.at)

Tel. 0699 81934596

Mag. Karl-Ernst Heidegger

[heidegger.e@utanet.at](mailto:heidegger.e@utanet.at)

Tel. 0699 11985454